

Fluglärm stört relativ wenige

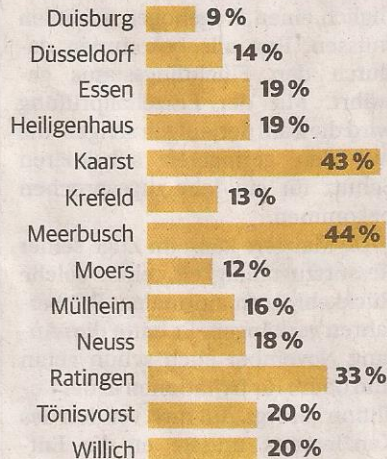
R.P.
4.12.15

Forsa befragte im Auftrag des Düsseldorfer Flughafens knapp 3000 Menschen.

VON THORSTEN BREITKOPF

DÜSSELDORF Laut einer Umfrage, die der Flughafen Düsseldorf beim Meinungsforschungsinstitut Forsa in Auftrag gab, gibt es im Umland des Airports eine große Akzeptanz für Flugverkehr und auch den damit verbundenen Lärm. Forsa befragte dazu knapp 3000 Bewohner in Düsseldorf und zwölf Gemeinden im Umland des Flughafens. 16 Prozent der Befragten gaben an, dass sie sich persönlich in ihrem Alltag stark oder sehr stark durch Fluglärm belastet fühlen. Der Rest gab an, sich wenig oder überhaupt nicht von Fluglärm gestört zu fühlen. Allerdings variieren die Angaben stark je nach Wohnort. Während in Düssel-

So viele Bürger fühlen sich durch Fluglärm stark gestört



QUELLE: FORSA, DÜSSELDORFER FLUGHAFEN | GRAFIK: RADOWSKI

dorf selbst oder in Neuss weniger als 20 Prozent Störungen durch Fluglärm als Problem nannten, waren es in Kaarst oder Meerbusch weit mehr als 40, in Duisburg dagegen nur neun Prozent. Kurios: Von denen, die sich vom Fluglärm gestört fühlen, fliegen 57 Prozent laut Umfrage gern oder sehr gern, nur unwesentlich weniger als die vom Fluglärm nicht gestörten (59 Prozent).

Fluglärmgegner zeigten sich vom Flughafen missverstanden. „Forsa stellt fest, was eh keiner bestreitet“, sagt Christoph Lange, Chef von „Bürger gegen Fluglärm“. Es gehe nicht um Wirtschaft oder Akzeptanz, sondern um eine strikte Einhaltung eines Nachflugverbotes zwischen 22 und 6 Uhr.